Aleuten & NW-Küste Alaskas

Unbekannt. Widersprüchlich. Pur.

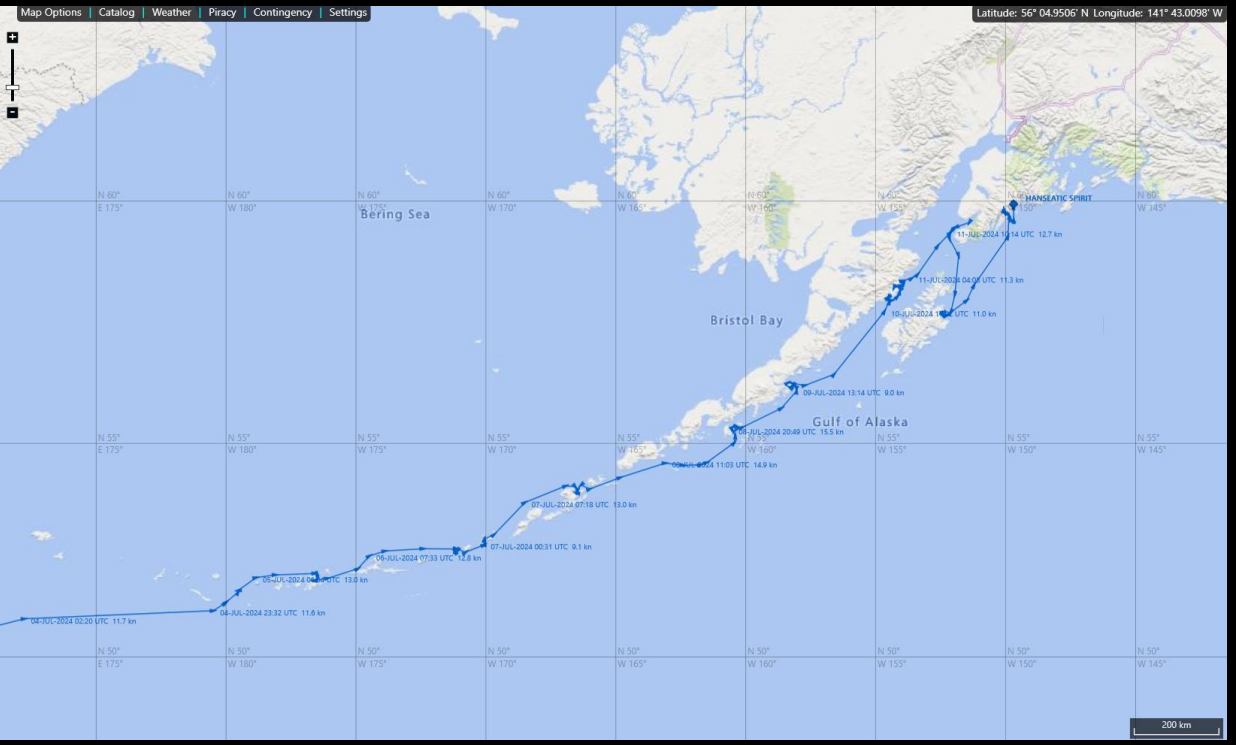
Themenfelder

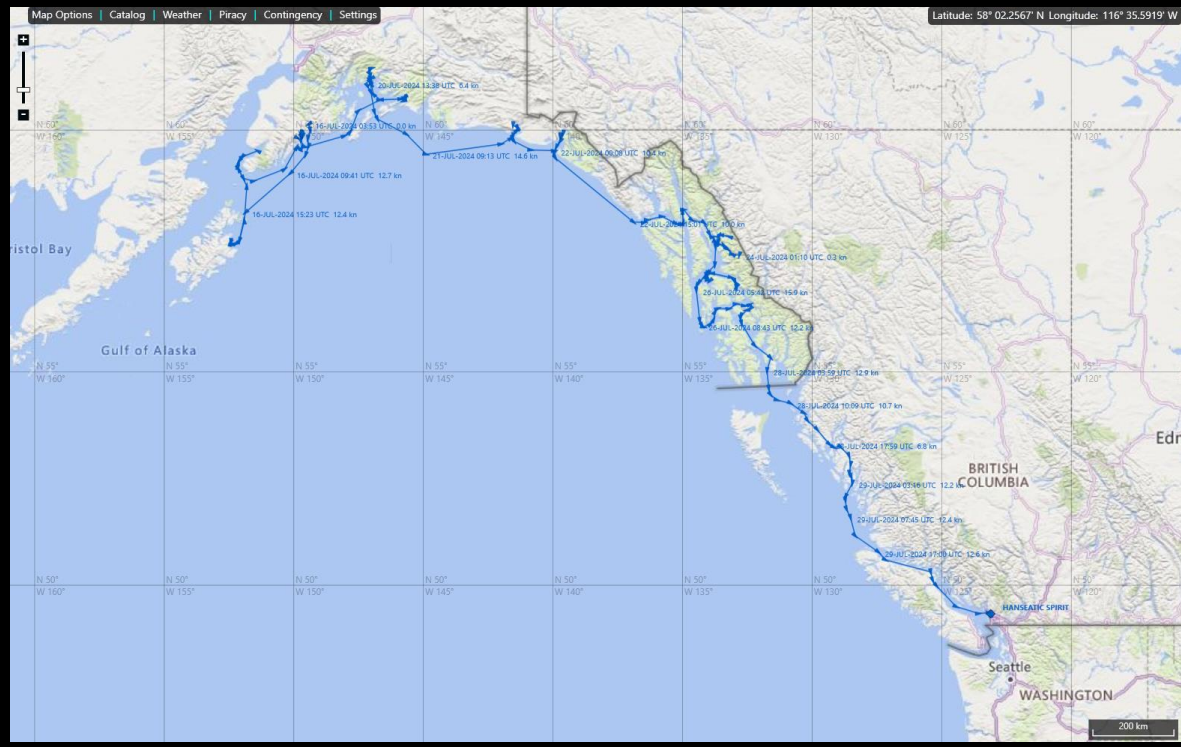
- **Topographie – Wie sieht‘s dort aus?**
  „Pazifischer Feuerring“, Fjorde aus der Eiszeit, Klima

- **Geschichte**
  Besiedlung, Kolonialmächte, Gegenwart

- ***Flora* & Fauna**
  Typischer Bewuchs, Meer als Lebensgrundlage (Küste …)

Die Reiseroute





Aleuten

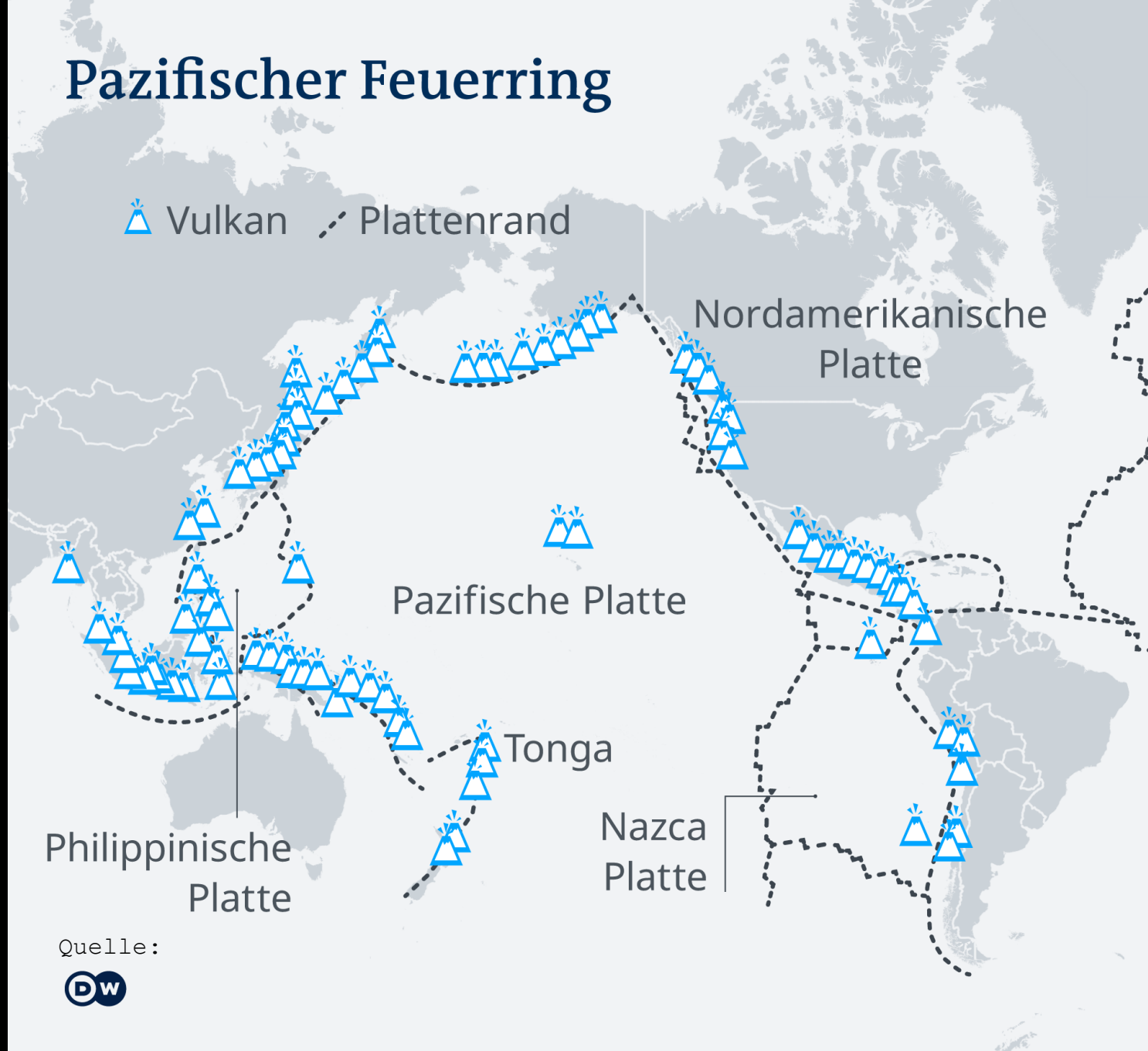
Alaska

Geographische Einordnung: Aleuten als nördlicher Rand des pazifischen Feuerrings

- Auf über 160 Inseln … mit gesamt 18.000km² leben ca. 8.200 Einwohner
- W/O-Ausdehnung der Inselkette ca. 1.750km
- Mehrheitlich Teil der USA
- Teil der subarktischen Klimazone – rau, feucht, sonnenarm, stürmisch.

Quelle:
Wikipedia/https://maps-for-free.com

- Über 450 aktive Vulkane entlang des gesamten Rings
- Pazifische Platte mit ca. 100 Mio. km² größte der tektonischen Platten
- Subduktion (Untertauchen) und Parallelbewegung („Verhakeln“) der Platte
- Verantwortlich für ca. 90% aller Erdbeben – weltweit!
- Schwerste Beben:
  - Chile 1950/Mag. 9.5
  - Alaska 1964/Mag. 9.2
- Alaska-Beben mit massiven Zerstörungen durch Tsunamis



ADAK

- **Insel vulkanischen Ursprungs mit ca. 725km², höchster Berg fast 1200m**
- **Über 250 Regentage p.a., Schneefall ca. 250cm (schmilzt schnell)**
- **Stürmisch – Stürme mit Böen über 180km/h nicht selten**
- **Nur noch wenige (27) Einwohner, keine Schule, …**

- **Besiedlung (Unangan) vor über 9000 Jahren nachgewiesen – lebten als Jäger (Wale, Seeotter, Seelöwen, Seehunde, Vögel/Vogeleier, ...)**
- **Beginn des Handels mit Russen um 1740 (Felle!), nach massiver Ausbeutung dann um 1830 die Besatzung und schließlich teilweise Vertreibung der Unangan.**
- **1867 Verkauf der Aleuten und Alaska an die USA**
- **Im 2. Weltkrieg Basis im Kampf gegen Japan mit über 30.000 stationierten Militärs**
- **Nach dem Krieg kontinierliche Reduzierung der Truppen, vollständiger Abzug erst 1997**
- **Viele unschöne Hinterlassenschaften (Munitionsreste, verschmutzte Erde, …)**

HANSEATIC spirit

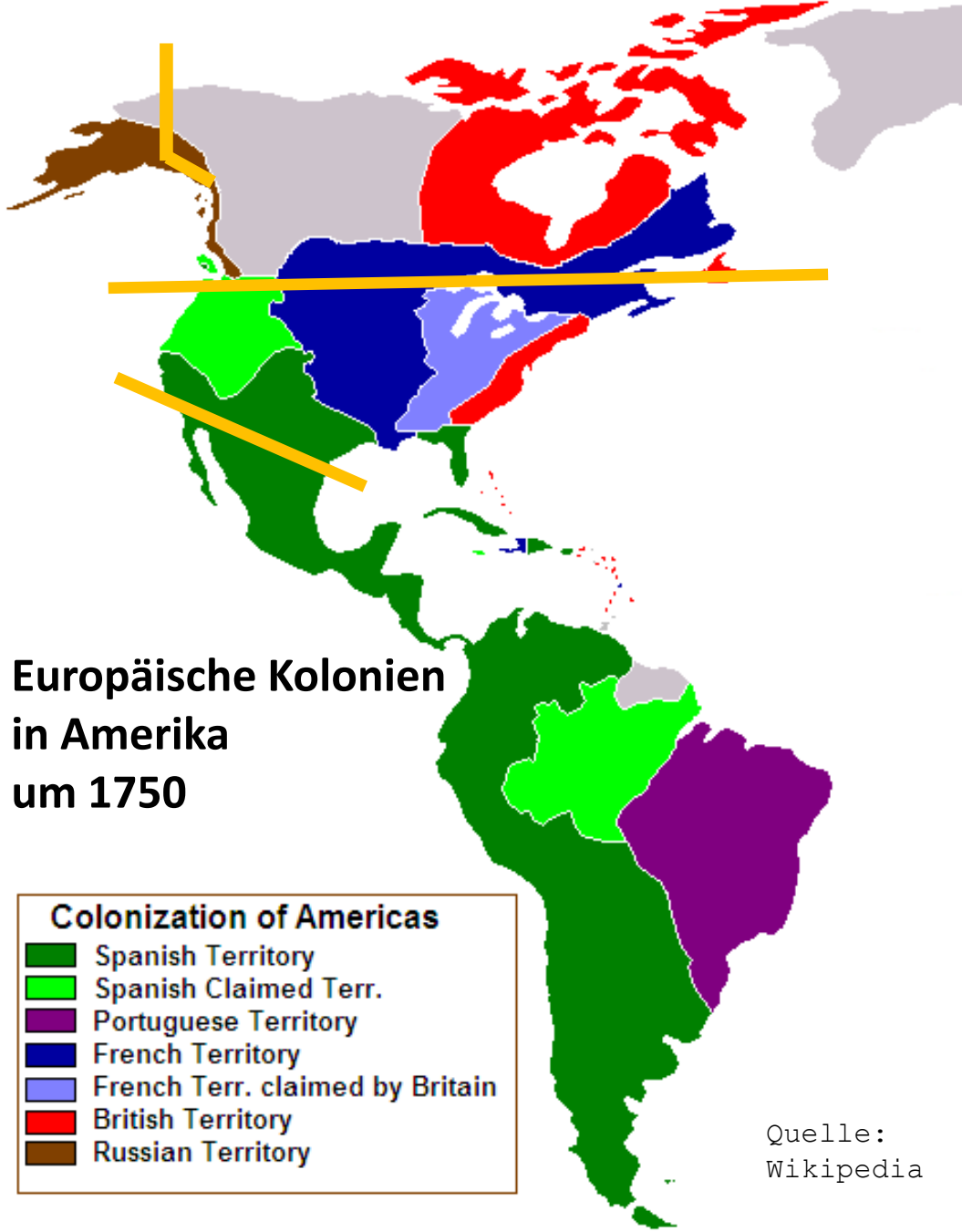
US NAVY
01-07592

Islands of Four Mountains

- Mt. Cleveland – einer der aktivsten Vulkane der Aleuten
- Kraterrand warm, Dampffahne sichtbar
- Ca. 1.700m hoch
- Kontinuierliche Überwachung wegen möglichen Gefahren durch Aschewolken bei einem Ausbruch

Kurze Geschichte Amerikas, speziell USA …

- Besiedlung vor ca. 15.000 Jahren
- Vor-Eiszeitliche Landbrücke nach Sibirien über Beringstrasse
- Jäger und Sammler aus Sibirien migrieren kontinuierlich weiter nach Süden und Osten
- 1492 Entdeckung durch Kolumbus. Damals geschätzt 7 Mio. Natives im Gebiet der heutigen USA und Kanada
- Andere Kolonialmächte erobern Gebiete und erheben Gebietsansprüche
- Unabhängigkeitskrieg gegen England und Unabhängigkeitserklärung 1776
- Erst 1783 Frieden von Paris, erst danach Übernahme weiterer Kolonien



Und zur Geschichte Alaskas …

- Vermutlich „entdeckt“ durch Semjon Deschnjow um 1648 (Meerenge nur 82km breit, 2 Inseln mittig!)
- Vitus Bering landete bei zwei Expeditionen 1728 und 1733 auf Aleuten-Inseln
- 1745 erreichen russische Pelztierjäger Aleuten
- 1783 landet Grigori Schelichow mit 2 Schiffen auf Kodiak-Insel, gründet Stadt als Handelsplatz für Felle.
- 1799 Gründung russisch-amerikanischer Gesellschaft
- Weitere Siedlungen auf dem Festland, nach Süden bis 145km nördlich von San Francisco
- Unterstützt seit 1794 durch Orthodoxe Kirche, Schulwesen wichtiges Instrument
- Wirtschaftlicher Nutzen sinkt durch Ausbeutung, Konkurrenz durch andere Kolonialmächte
- 1867 Verkauf an USA für 7.2 Mio USD
- Danach Entdeckung von Gold, Öl und Aufbau einer Fischindustrie …
- Seit 3.1.1959 ist Alaska 49ter Staat der USA

Modell des 18m-Schiffs St. Gabriel von Vitus Berings erster Expeditionsreise im Museum von Kodiak

Unalaska – Stadt auf den Aleuten, verteilt auf mehrer Inseln

- **Dutch Harbour – ein Hafen der Stadt Unalaska auf der Insel Amaknak**
- **Schlacht um Dutch Harbour 1942, einige der wenigen Orte auf US-Territorium die im 2.Weltkrieg von Japan angegriffen wurden**
- **Durch Evakuierung und Quasi-Internierung der indigenen Bevölkerung extrem hohe Sterblichkeit durch Krankheiten bzw. Lagerbedingungen**
- **Amaknak hat mit über 4.000 die höchste Einwohnerzahl einer Insel auf den Aleuten, davon rund 40% in Dutch Harbour**
- **Durch lange Sonnentage viel Phytoplankton und damit hoher Fischreichtum => riesige Fischereiindustrie – war 1978 größter Fischereihafen der USA**
- **Ursprünglich primär Königskrabben, heute breites Spektrum**

180
LED

Hermann von Alaska
Quelle: Wikipedia

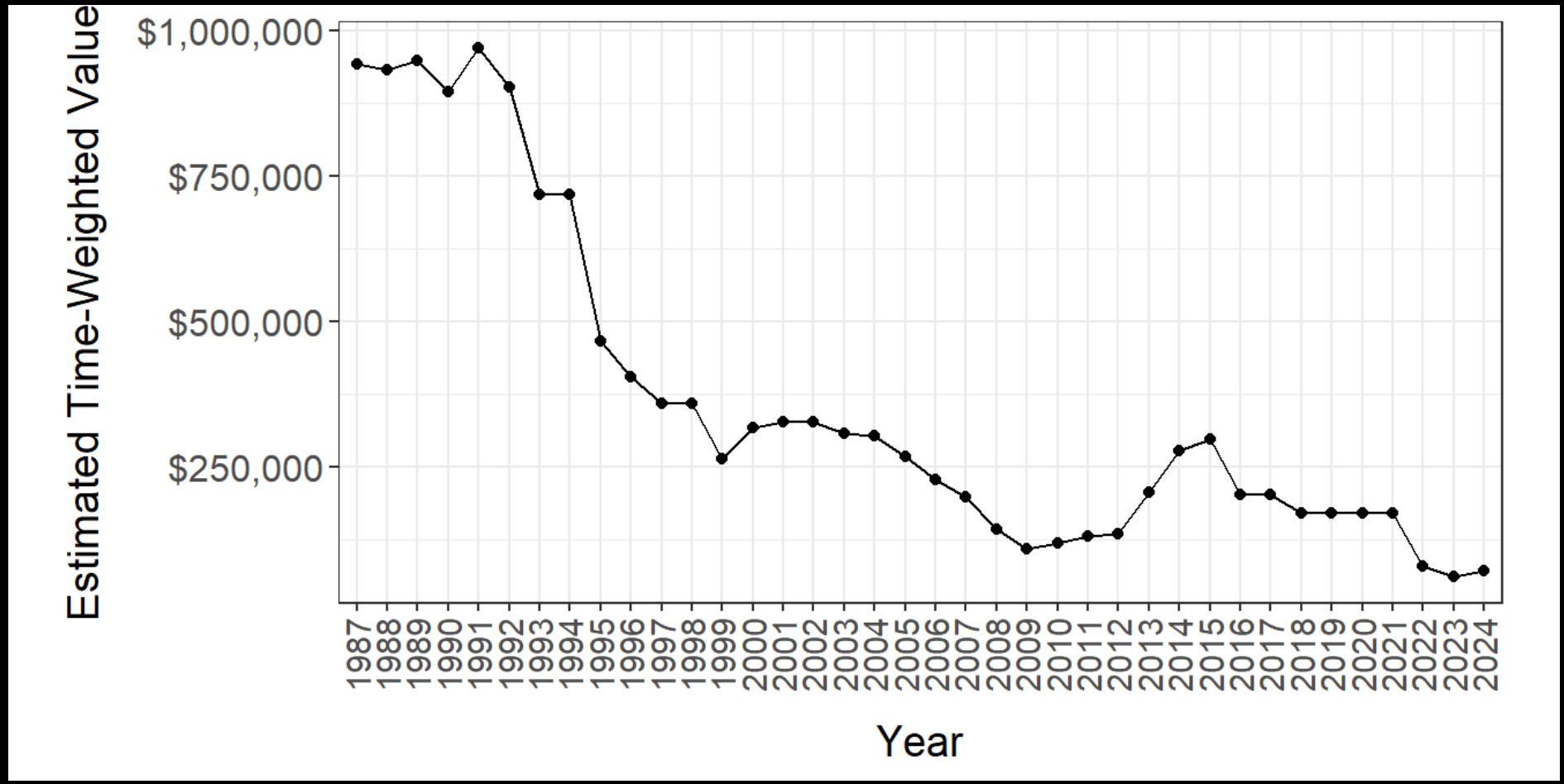
Courtney Noral

04021
SAND POINT AK

KETA
61395

Anhaltspunkt jährliche Lizenzkosten für Lachsfischerei mit Netz bei Chignik

- Durchschnittswerte aus realen Käufen/Verkäufen
- Zeitliche Gewichtung nach Gültigkeit



Quelle:
Alaska Commercial Ishery Entry Commission

Lachs – vielmehr als nur ein Fisch …

Pazifischer **Lachs - 5 verschiedene Arten prägen die Saison …**

Unterart		Gewicht	Länge	Alter	Laichzeit
Humpback-Salmon	*Buckellachs*	*bis 2.5kg*	*ca. 75cm*	*bis 2 Jahre*	*Juni - Okt.*
Sockeye-Salmon	*Rotlachs*	*bis 3.5kg*	*ca. 80cm*	*bis 4 Jahre*	*Juni - Aug.*
Dog-Salmon	*Keta-Lachs*	*bis 6kg*	*ca. 100cm*	*bis 5 Jahre*	*Sept. - Jan.*
Coho-Salmon	*Silberlachs*	*bis 10kg*	*ca. 95cm*	*bis 4 Jahre*	*Juli - Dez.*
King-Salmon	*Königslachs*	*bis 5kg*	*ca. 150cm*	*bis 8 Jahre*	*Sept. - Dez.*

- **Lebensrhythmus indigener Völker war vom Lachs und anderen saisonalen Beutetieren geprägt**
- **Heute Grundlage einer riesigen Fischindustrie („Canning“ – Konservenfabriken)**
- **Erhebliche Schwierigkeiten durch Konkurrenz aus Russland und China**

United States
Post Office
Sand Point, AK 99661
PARKING BY DISABLED PERMIT ONLY
PARKING

Chignik Bay

- Weniger als 100 Einwohner
- Am süd-westlichen Ende der Alaska Halbinsel liegend
- Geburtsort von Benny Benson (1913–1972), dem Designer von Alaskas Flagge

Zur Historie …

- Küste vormals Stammland der indigenen (Inuit-) Bevölkerung (u.a. Yupi, Tlingit, Haida)
- Subsidenzwirtschaft – Jagd etc. nur zur Eigenversorgung. Auch heute noch für jedermann in Alaska gesetzlich erlaubt!
- Durch natürliche Ressourcen Überfluss an Nahrung ⇨ hohe Lebenserwartung
- Auch: optimale Anpassung an Umwelt
- Teils saisonales, nomadisches Leben

HANSEATIC spirit

Homer

- **Der westlichste an den Alaska Highway 1 angebundene – und damit über Straßen erreichbare Ort – Alaskas**
- **Ursprünglich 1890 von Hoer Pennock wegen Kohlevorkommen gegründet – wurde wegen mangelnder Profitabiltät aber vor 1950 eingestellt**
- **Ort ist zweigeteilt – eine lange Landzunge mit Hafen und vielen Campingplätzen und dem ca. 5km entfernten eigentlichen Ort**
- **Sehr hohe Anzahl von Campern die – häufig mit eigenem Boot – zum Sportfischen kommen**
- **Homer war speziell bekannt für Heilbutt, den größten Plattfisch.**
- **Plattfisch: schwimmen seitwärts, Ober- und Unterseite unterschiedlich gefärbt. Heilbutt können über 2m lang werden (!) und wiegen dann über 300kg.**
- **Intensive Fischerei lässt aber praktisch keine Fische mehr das entsprechende Alter erreichen: für diese Größe braucht der Fisch bis zu 50 Jahre!**
- **Exemplare mit 30 .. 50kg werden trotzdem noch gefangen**

Tiglax
MICHELE
LEE
NIKISKI
AK

AK 8903 AV
TOHATSU

Handmade Knives
Jewelry
Alaskan Art
OPEN
SOLD HERE
Fishing
Flightseeing

B

U. S. COAST GUARD

27699

ACCESSIBLE

HANSEATIC
spirit
EXPEDITION CRUISES
1
120 PERS. TENDER
150 PERS. LIFEBOAT

Petersburg („Little Norway“)

- Wegen reicher Fischgründe bereits Sommerlager der indigenen Bevölkerung – Hinweise auf über 2.000 Jahre Besiedlung
- Fisch- und Eisvorkommen vom nahen Gletscher machen Petersburg zum idealen Platz für Fischfang und Konservierung
- 1897 von Peter Buschmann (Norweger) erkannt und Siedlung auf Basis Fischkonserven und Hafenanlage mit primär skandinavischen Einwanderern errichtet
- Auch heute noch aktive Norwegen-affine Community – jährliches Fest zum norwegischen Nationalfeiertag
- Weitere Fischverarbeitungsfabriken kamen dazu, auch heute noch 4 in Betrieb
- War in den 1980ern Alaskas größter Fischerzeuger – hatte damals wohl höchstes Pro-Kopf-Einkommen einer Arbeiterstadt
- Kommerzieller Fischfang noch immer wichtig, Flotte von typischen 58-Fuß Booten fischt bis zur Bering See im Westen.
- Je nach Jahreszeit Lachs, Heilbutt, Hering, Kabelja und Krabben

Haakon

58248
WINDFALL
LUCKY STRIKE
VALKYRIE
FREEDOM

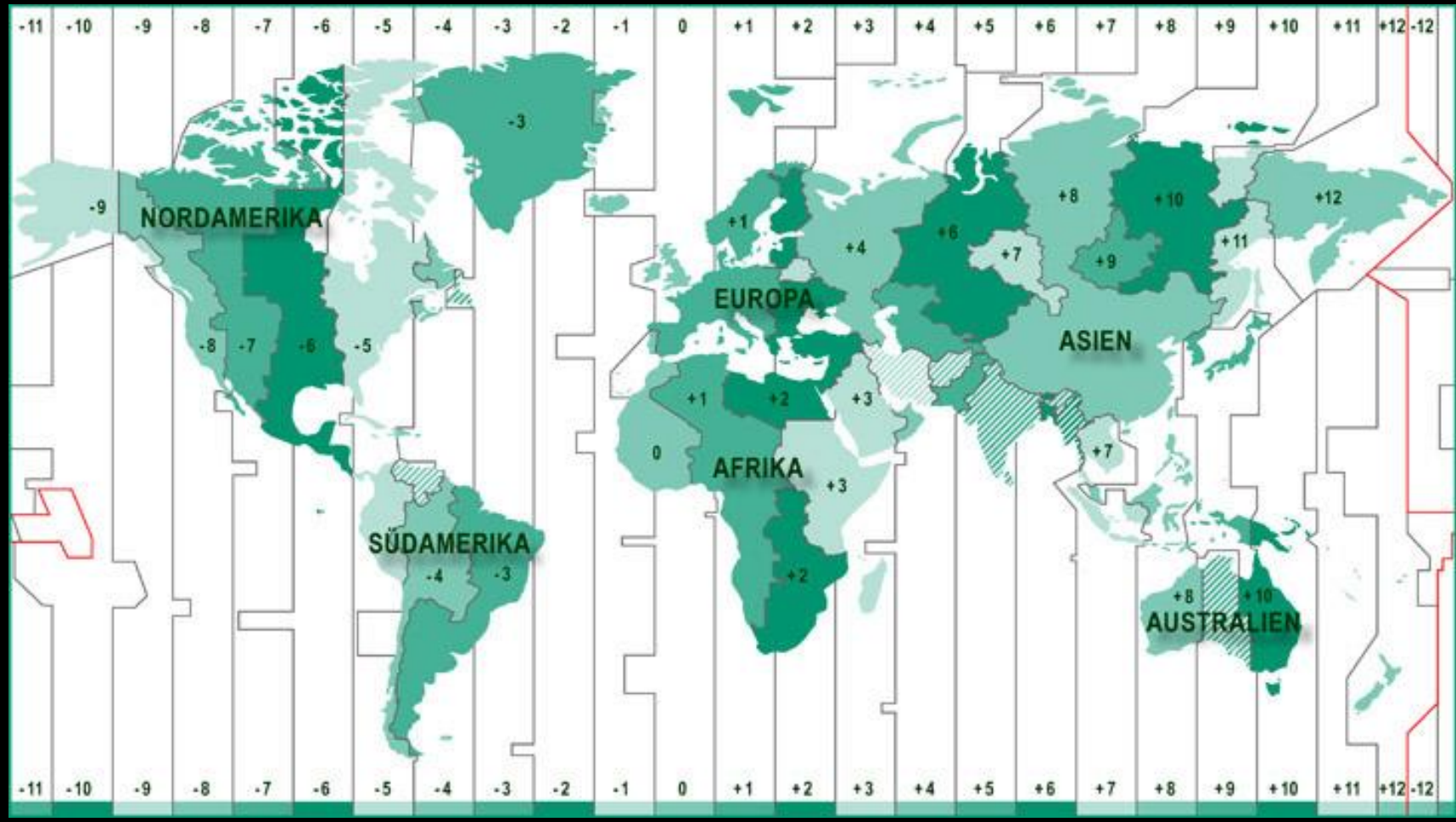
58248
WINDFALL

ll Stover Candies

HANSEATIC spirit

Knifflig: Das Thema Zeitzonen … (Bezugspunkt UTC Coordinated Universal Time/MESZ = UTC +2)

Hamburg (Reederei)	12:00 6.8.
Ortszeit Japan (Start)	19:00 6.8.
Ortszeit Alaska (Ankunft)	02:00 6.8.



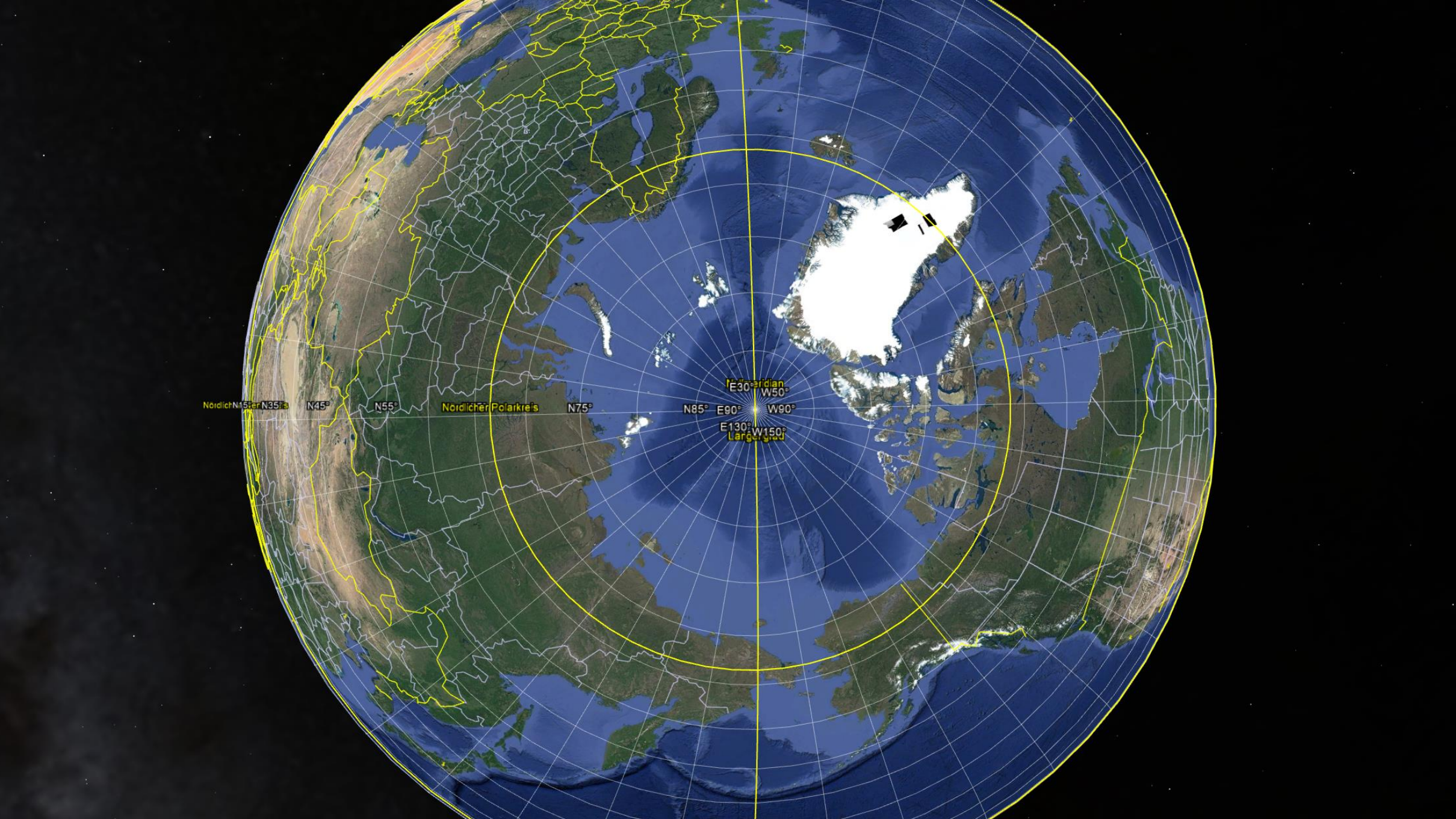
Quelle:
Kalender-Uhrzeit.de

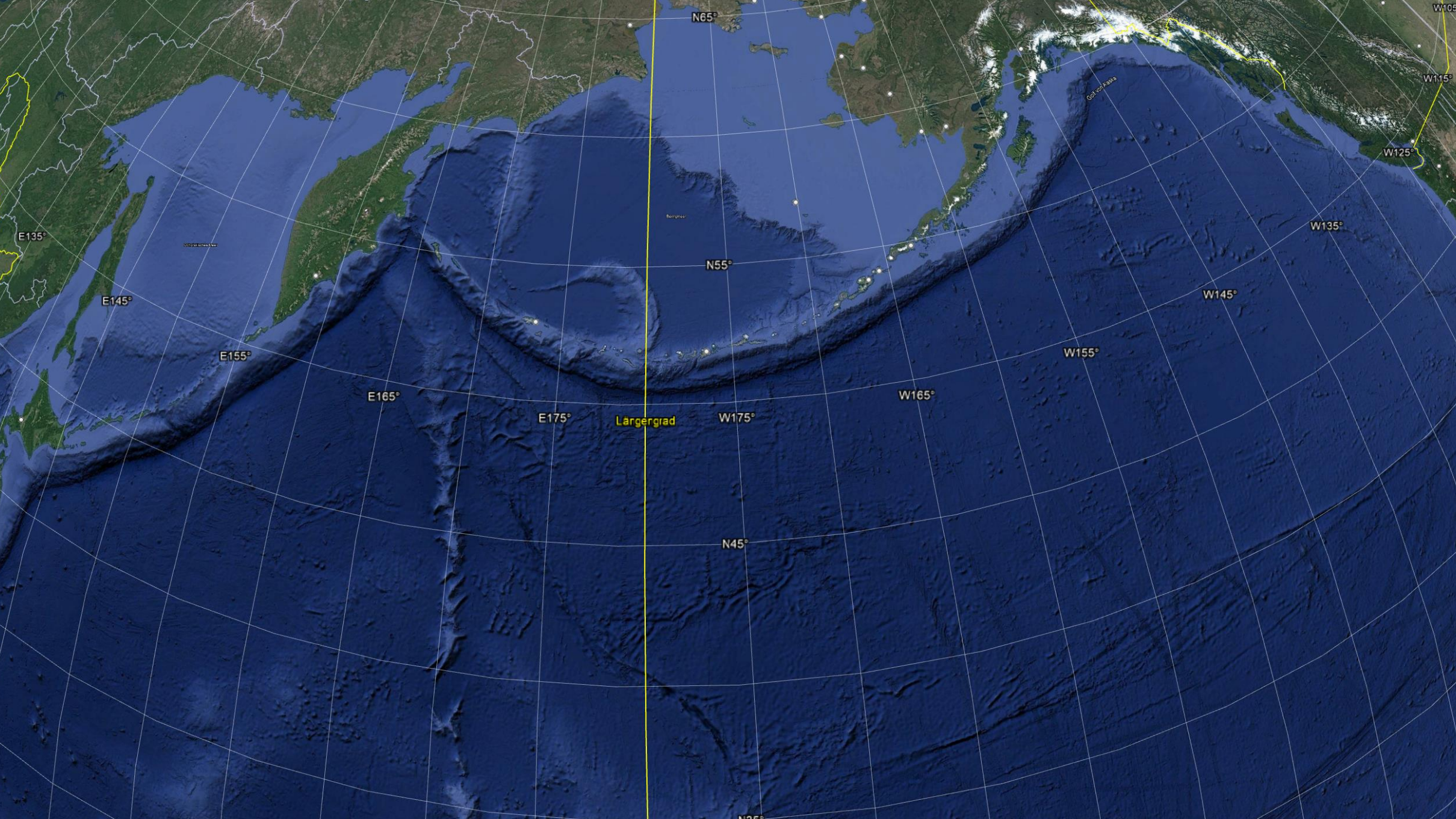
Knifflig: Das Thema Zeitzonen …

Hamburg (Reederei)	12:00 6.8.
Ortszeit Japan (Start)	19:00 6.8.
Ortszeit Alaska (Ankunft)	02:00 6.8.
Schiffszeit (nur lokal)	**19:00 6.8.**

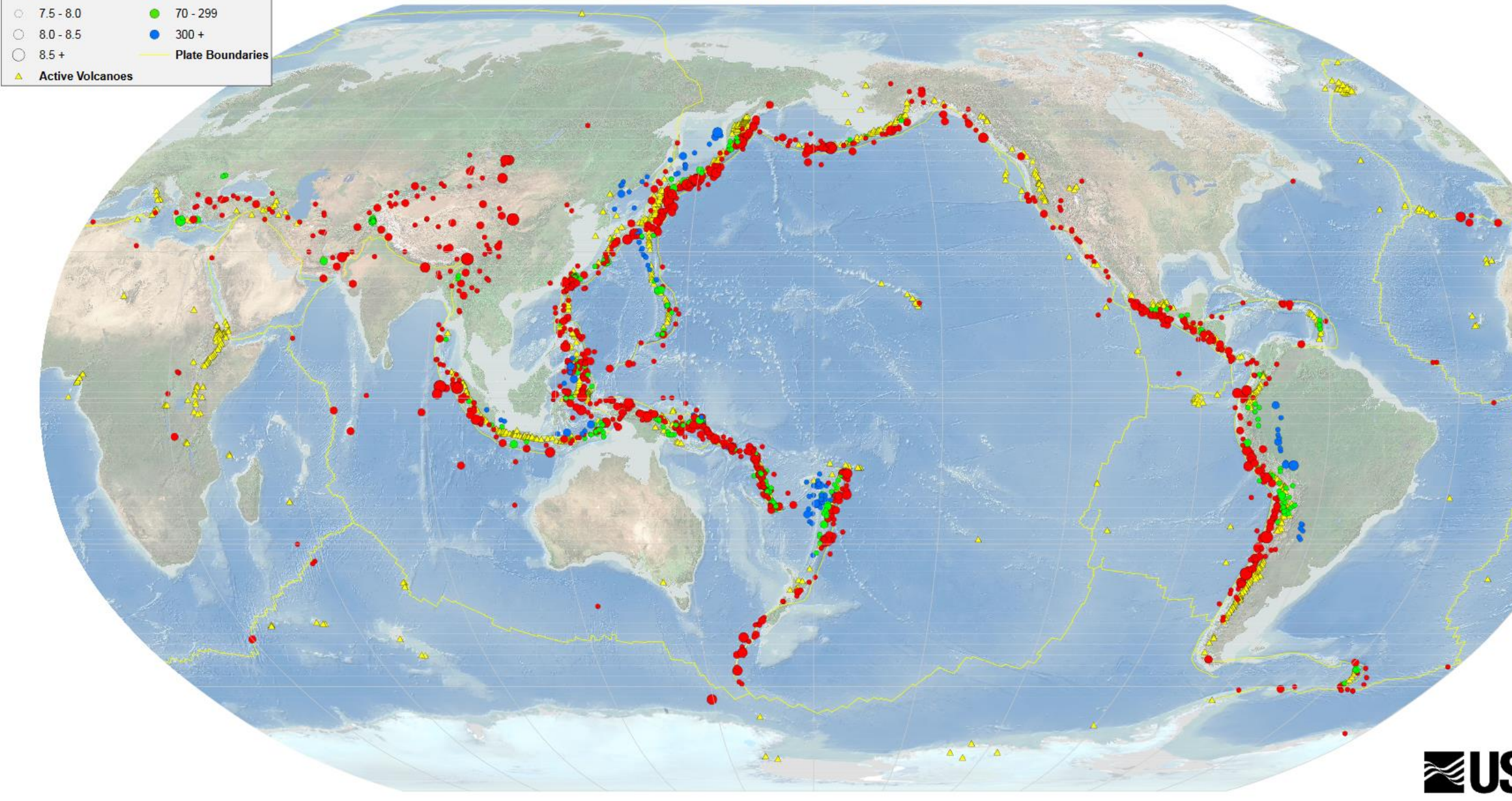
Knifflig: Das Thema Zeitzonen …

	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Tag 6	Tag 7	Tag 8
Hamburg (Reederei)	12:00 6.8.	12:00 7.8.	12:00 8.8.	12:00 9.8.	12:00 10.8.	12:00 11.8.	12:00 12.8.	12:00 13.8.
Ortszeit Japan (Start)	19:00 6.8.	19:00 7.8.	19:00 8.8.	19:00 9.8.	19:00 10.8.	19:00 11.8.	19:00 12.8.	19:00 13.8.
Ortszeit Alaska (Ankunft)	02:00 6.8.	02:00 7.8.	02:00 8.8.	02:00 9.8.	02:00 10.8.	02:00 11.8.	02:00 12.8.	02:00 13.8.
Schiffszeit (nur lokal)	19:00 6.8.	20:00 7.8.	21:00 8.8.	22:00 9.8.	23:00 10.8.	24:00 11.8.	01:00 11.8.	02:00 12.8.

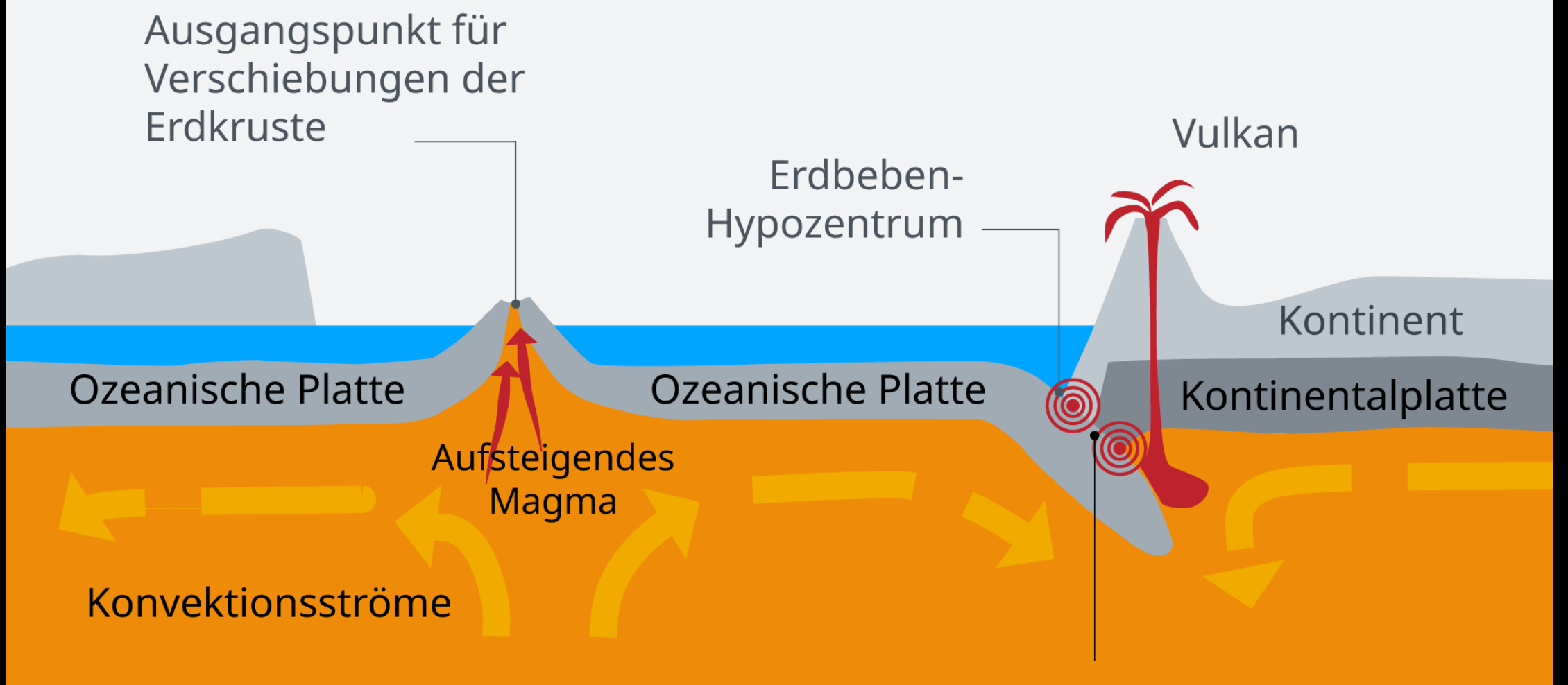

N45°
N55°
Nordlicher Polarkreis
N75°
N85°
E90°
W90°
E130°
W150°


N65°
W115°
W125°
E135°
W135°
N55°
E145°
W145°
E155°
W155°
E165°
W165°
E175°
Lärgergrad
W175°
N45°

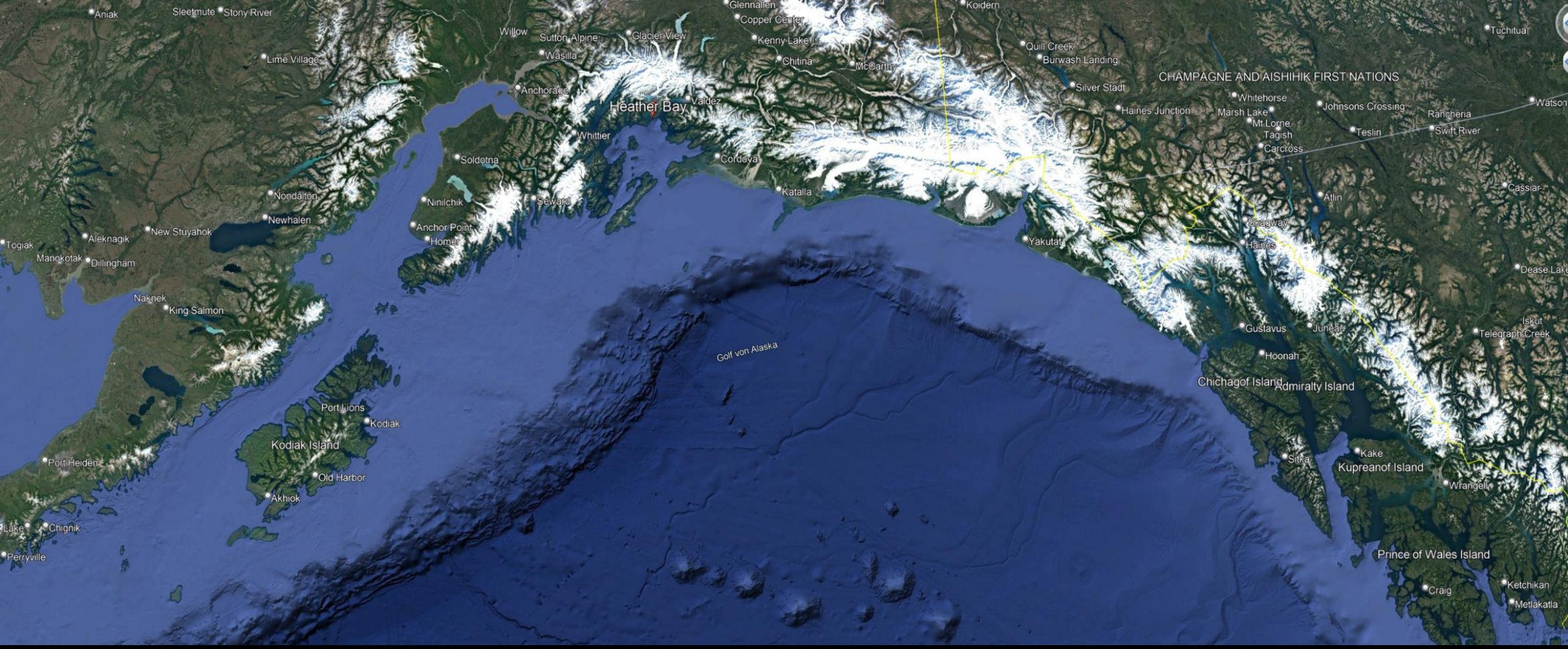
Global Earthquakes 1900 - 2013

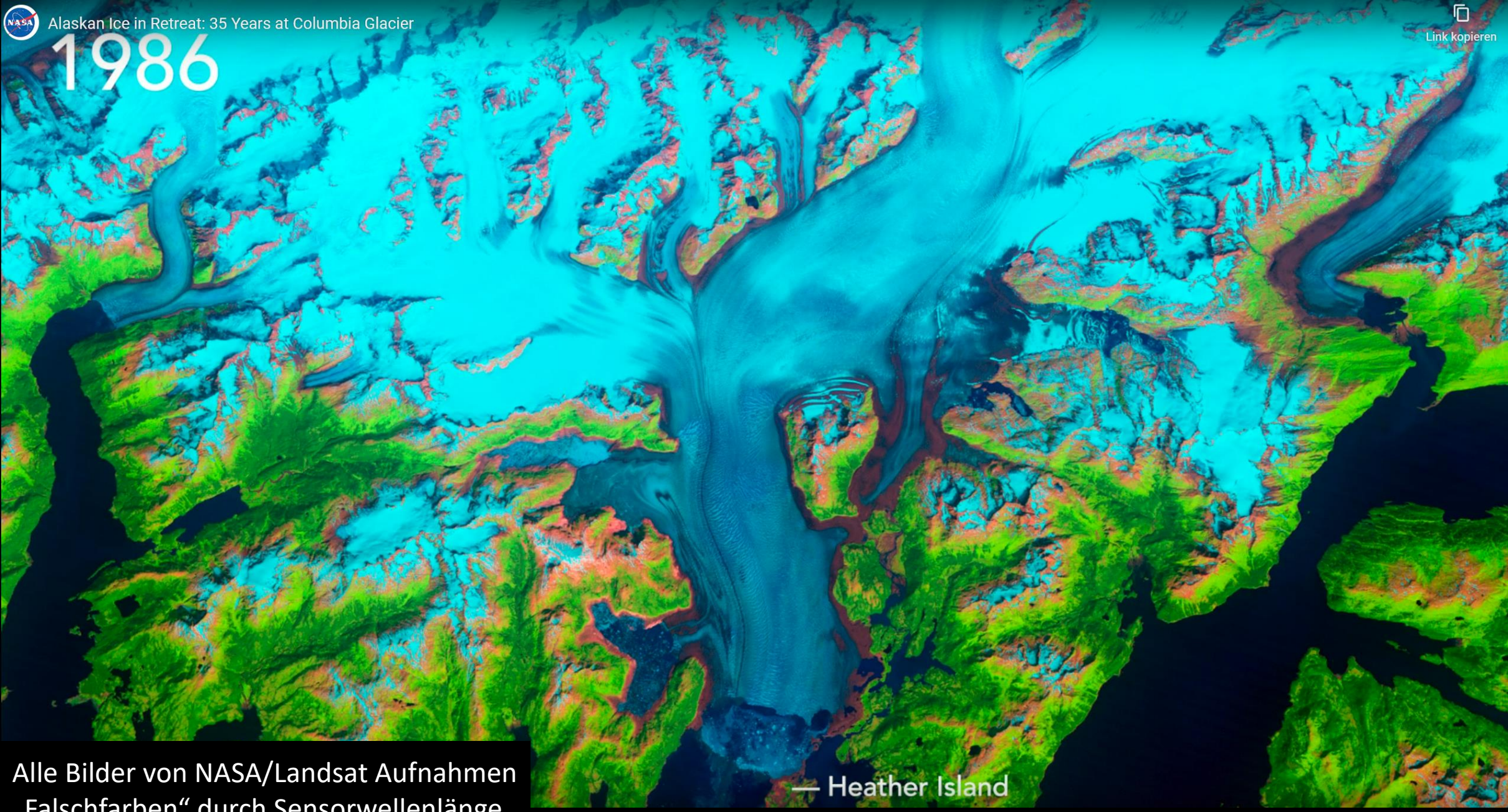


Subduktion tektonischer Platten

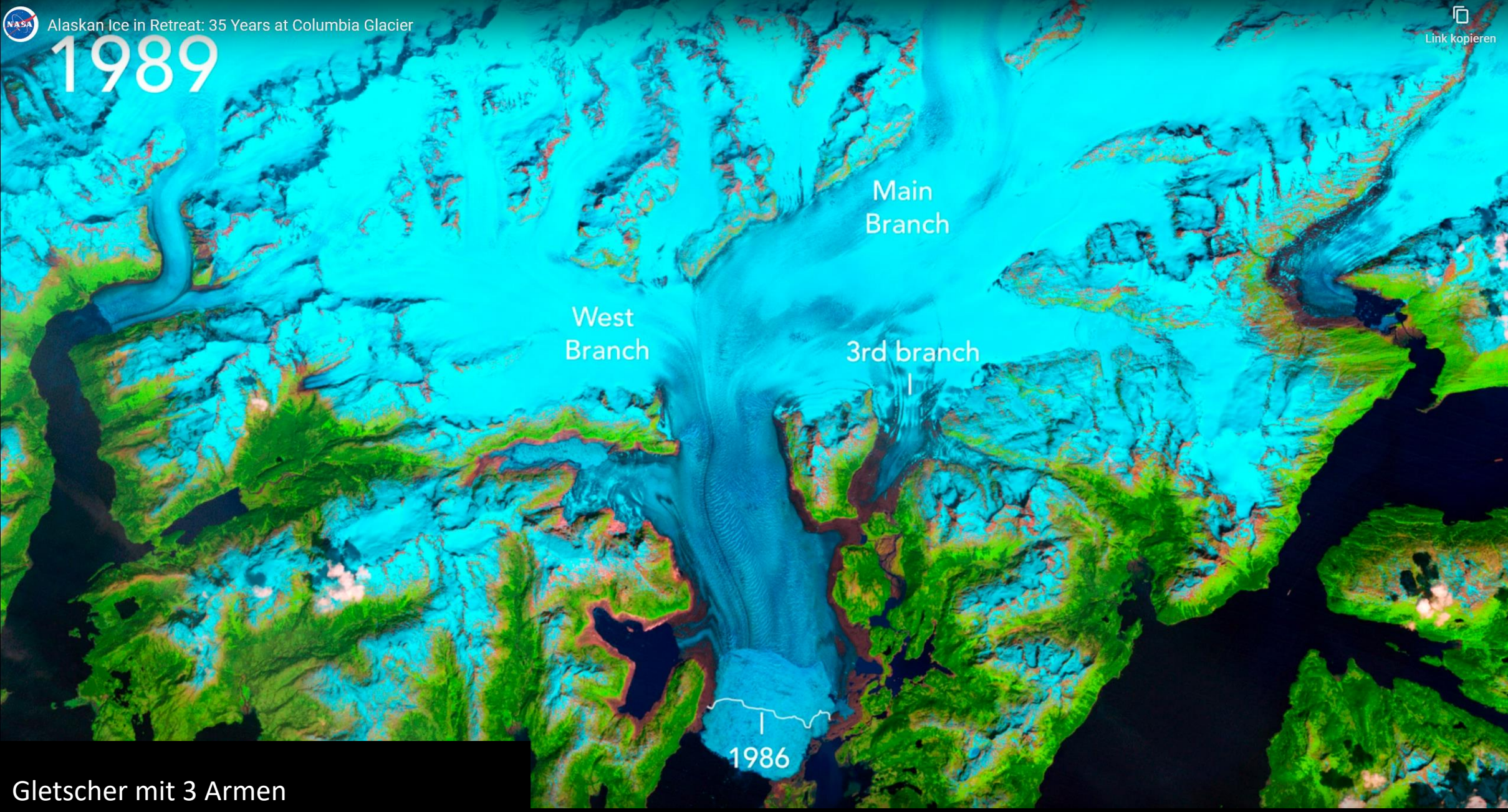


https://earthobservatory.nasa.gov/images/149445/alaskan-ice-in-retreat-35-years-at-columbia-glacier
https://www.youtube.com/watch?v=jxDAHaw1Iqc&t=237s

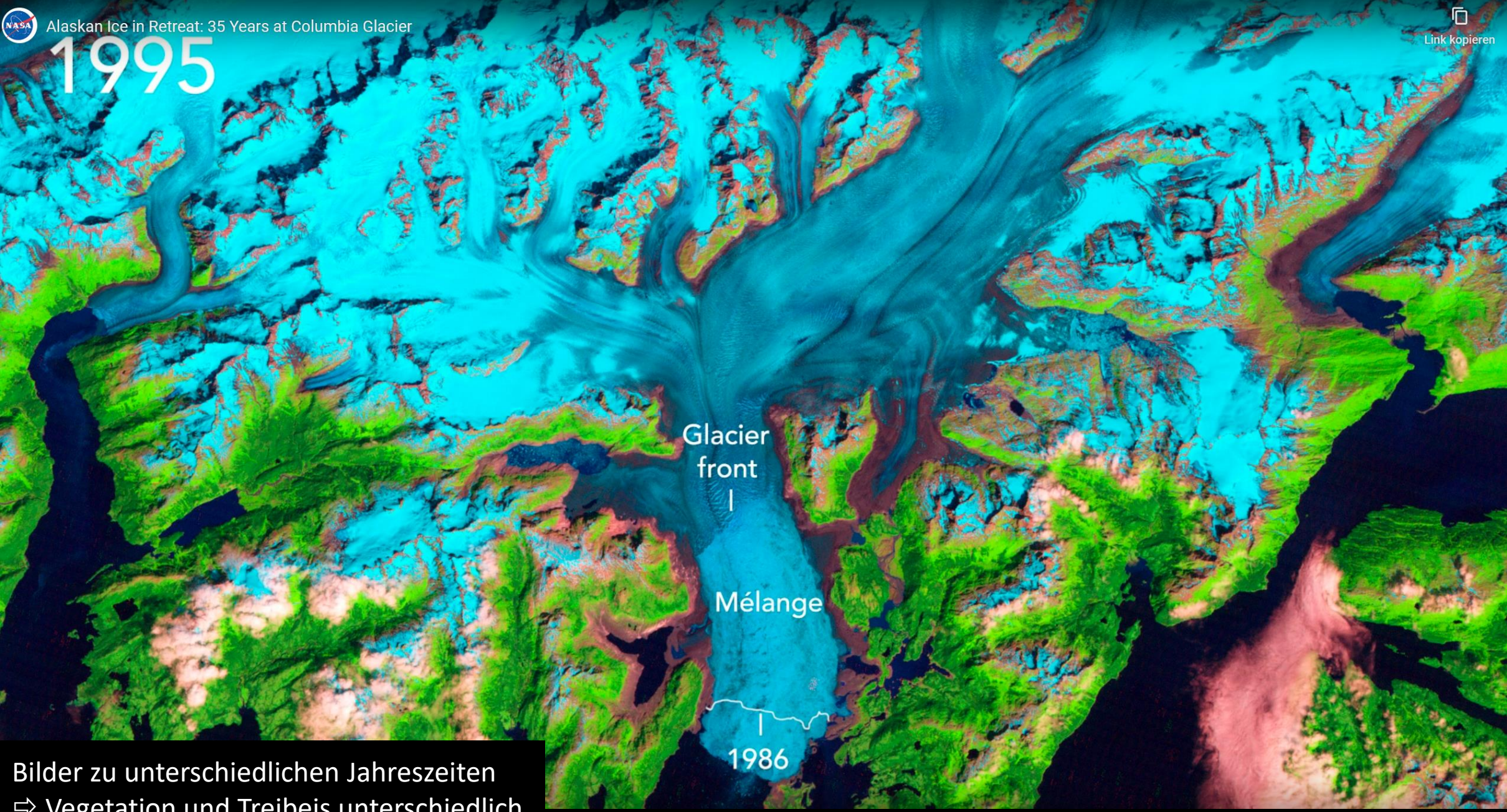

Aniak
Sleetmute
Stony River
Willow
Sutton-Alpine
Glacier View
Glennallen
Copper Center
Kenny Lake
Koidern
Tuchitua
Lime Village
Wasilla
Chitina
McCarthy
Quill Creek
Burwash Landing
CHAMPAGNE AND AISHIHIK FIRST NATIONS
Silver Stadt
Anchorage
Heather Bay
Valdez
Whitehorse
Haines Junction
Marsh Lake
Johnsons Crossing
Rancheria
Watson
Mt Lorne
Teslin
Swift River
Tagish
Carcross
Whittier
Soldotna
Cordova
Katalla
Cassiar
Atlin
Nondalton
Ninilchik
Seward
Newhalen
Anchor Point
New Stuyahok
Aleknagik
Homer
Togiak
Yakutat
Haines
Manokotak
Dillingham
Dease Lake
Naknek
King Salmon
Gustavus
Juneau
Iskut
Telegraph Creek
Golf von Alaska
Hoonah
Chichagof Island
Admiralty Island
Port Lions
Kodiak
Kodiak Island
Port Heiden
Sitka
Kake
Kupreanof Island
Wrangell
Old Harbor
Akhiok
Chignik
Perryville
Prince of Wales Island
Craig
Ketchikan
Metlakatla



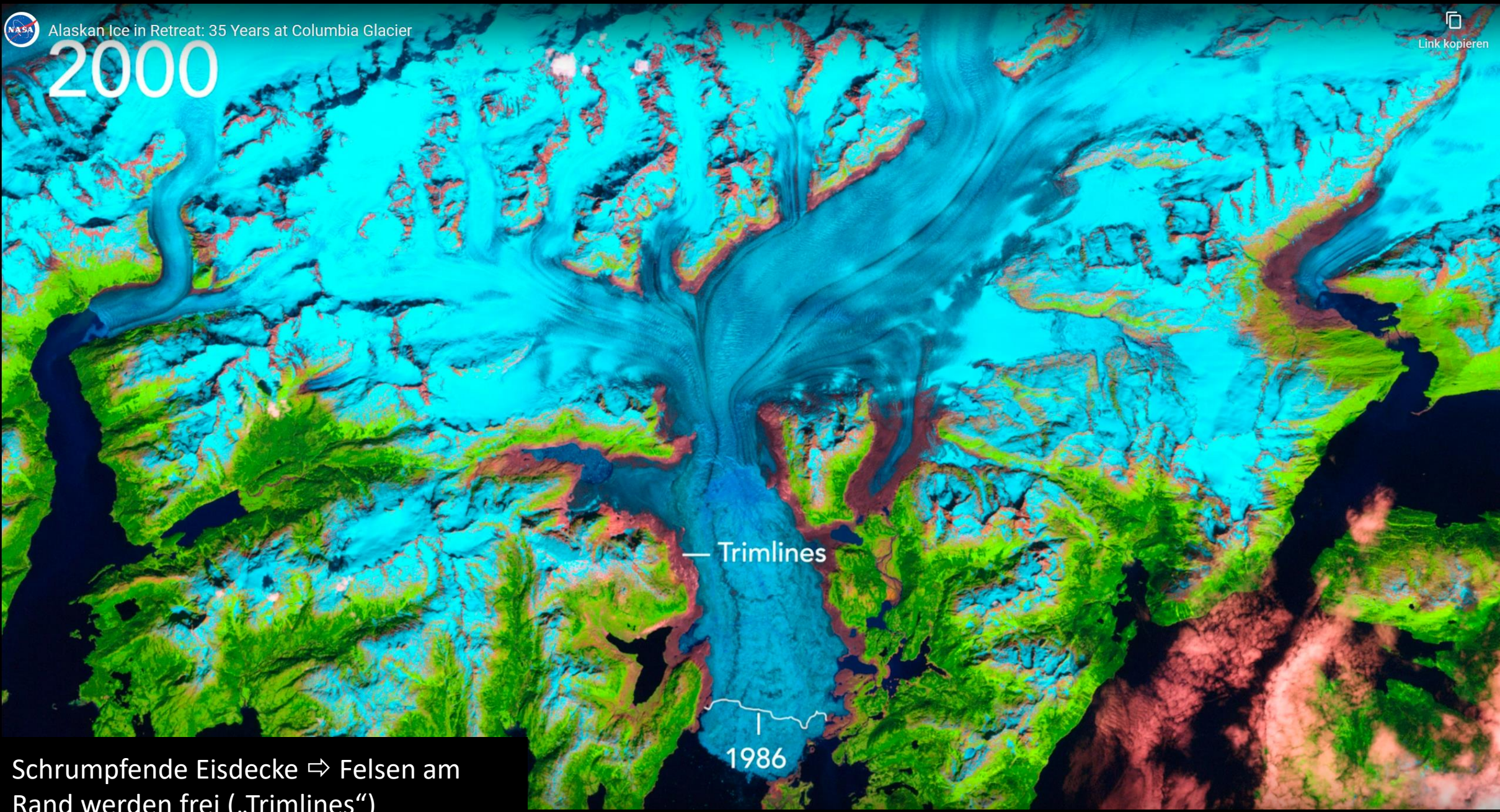
Alle Bilder von NASA/Landsat Aufnahmen
„Falschfarben“ durch Sensorwellenlänge



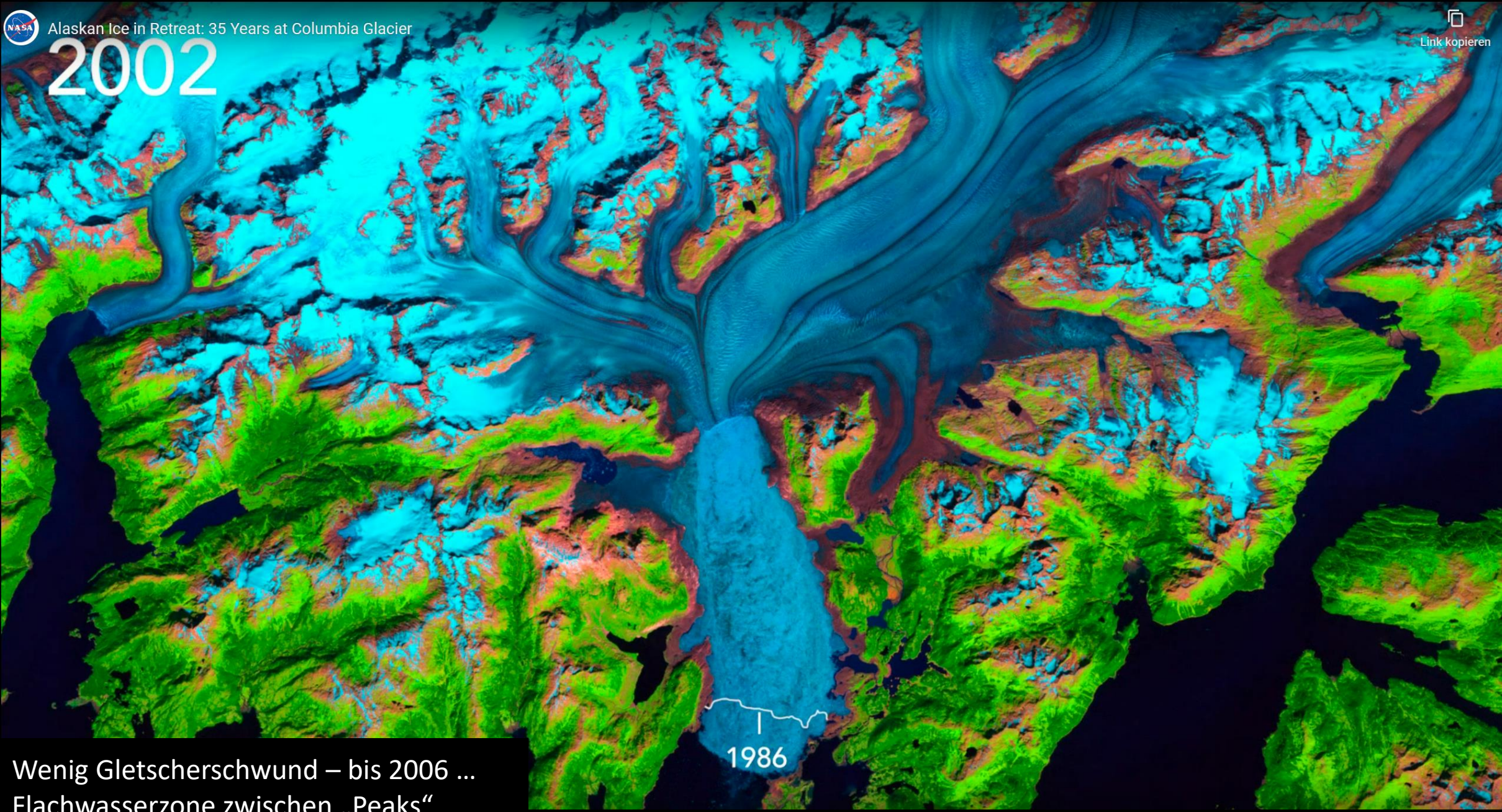
Gletscher mit 3 Armen



Bilder zu unterschiedlichen Jahreszeiten
⇨ Vegetation und Treibeis unterschiedlich

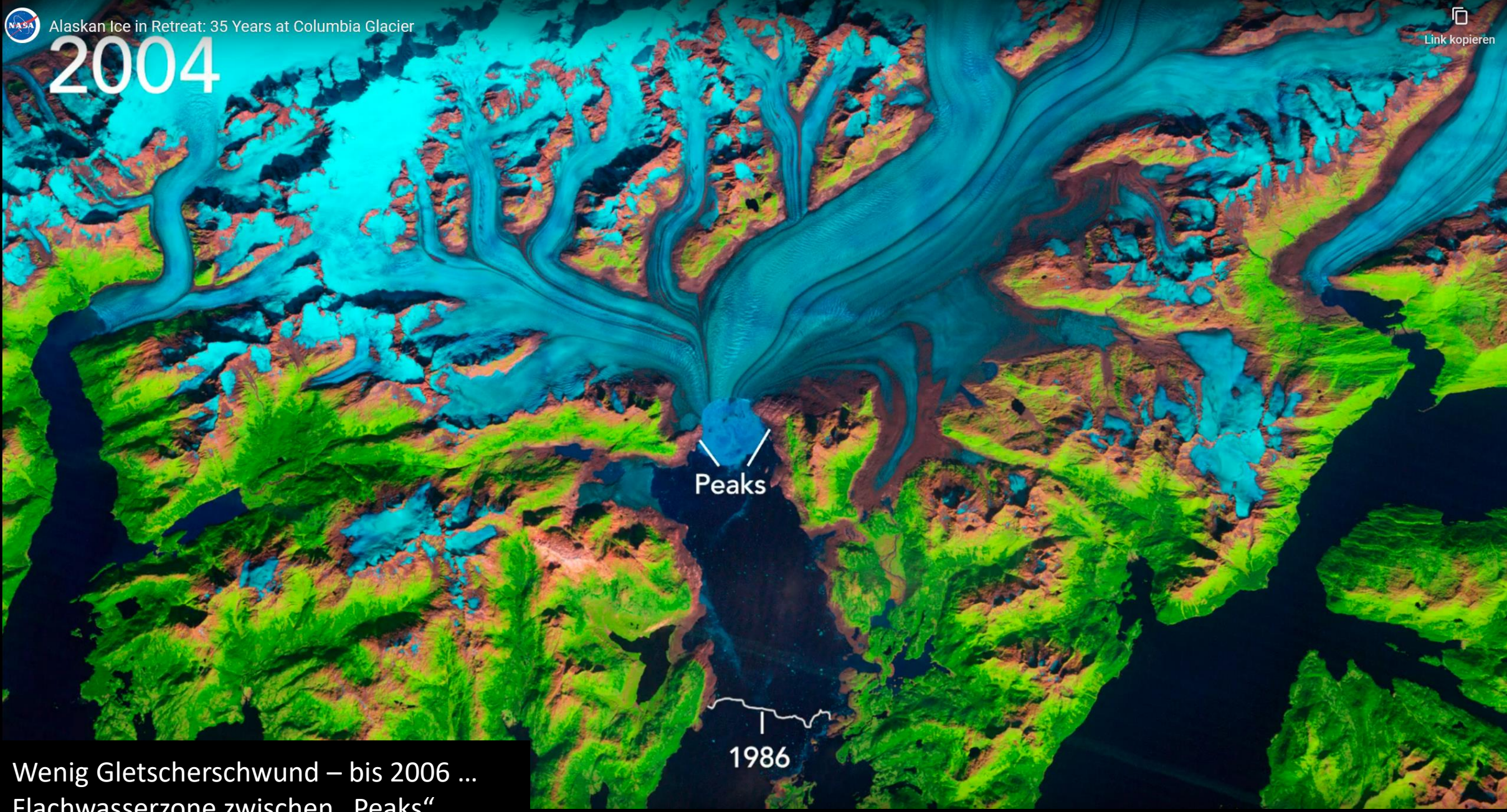


Schrumpfende Eisdecke ⇨ Felsen am Rand werden frei („Trimlines“)



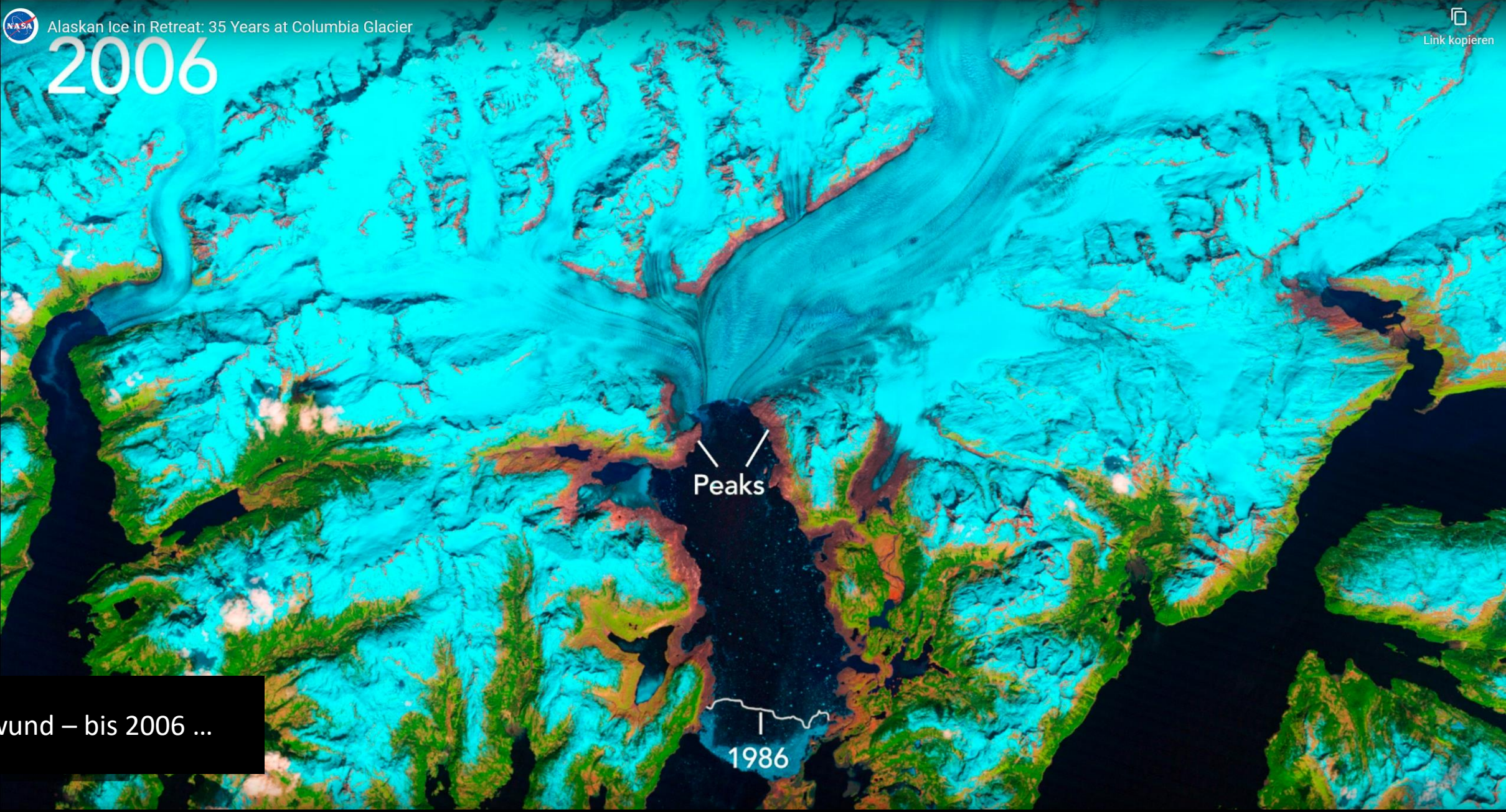
Wenig Gletscherschwund – bis 2006 …
Flachwasserzone zwischen „Peaks“

Wenig Gletscherschwund – bis 2006 …
Flachwasserzone zwischen „Peaks“

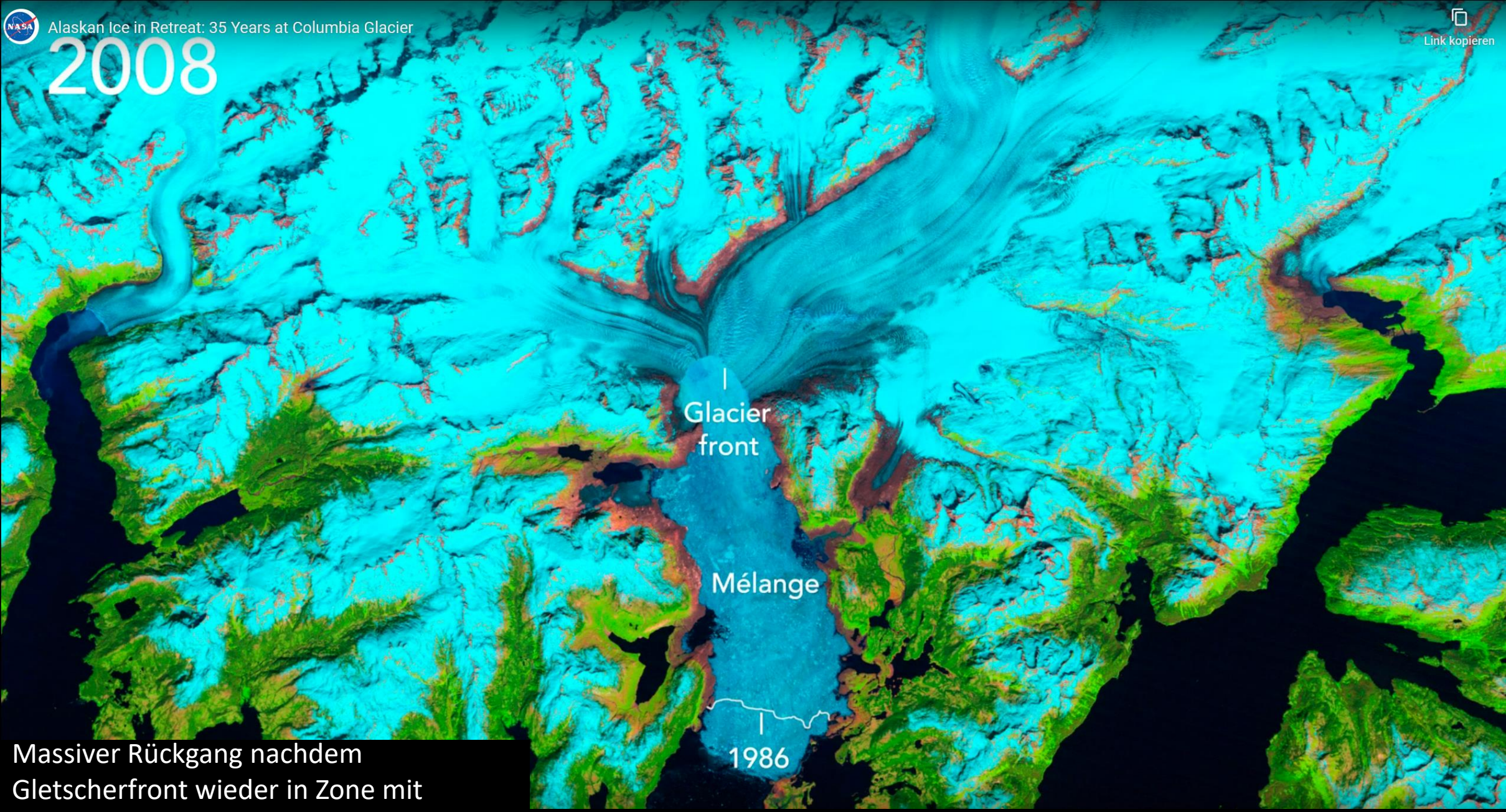


Wenig Gletscherschwund – bis 2006 …
Flachwasserzone zwischen „Peaks“

Wenig Gletscherschwund – bis 2006 …
Flachwasserzone zwischen „Peaks“

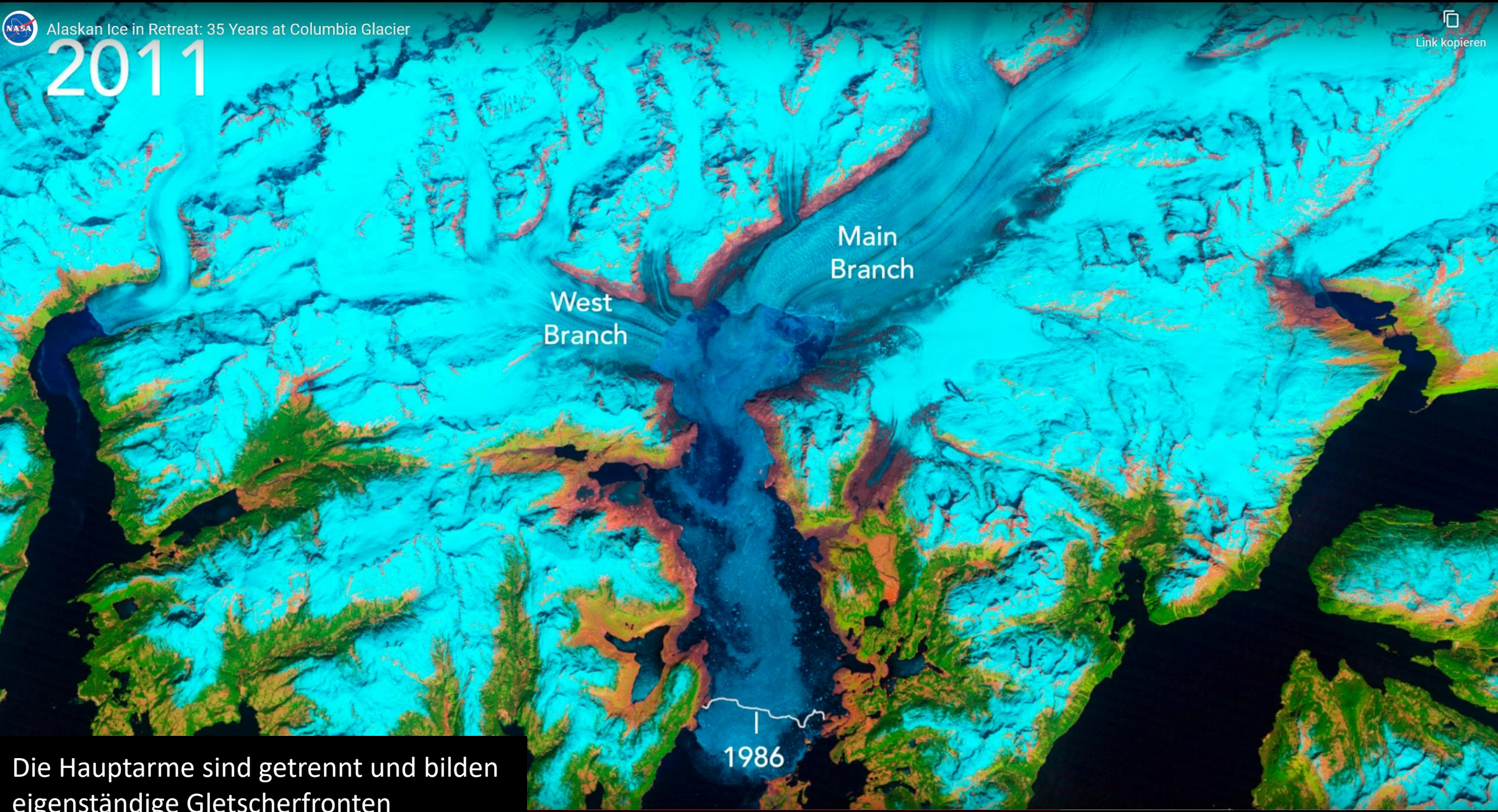


vund – bis 2006 …

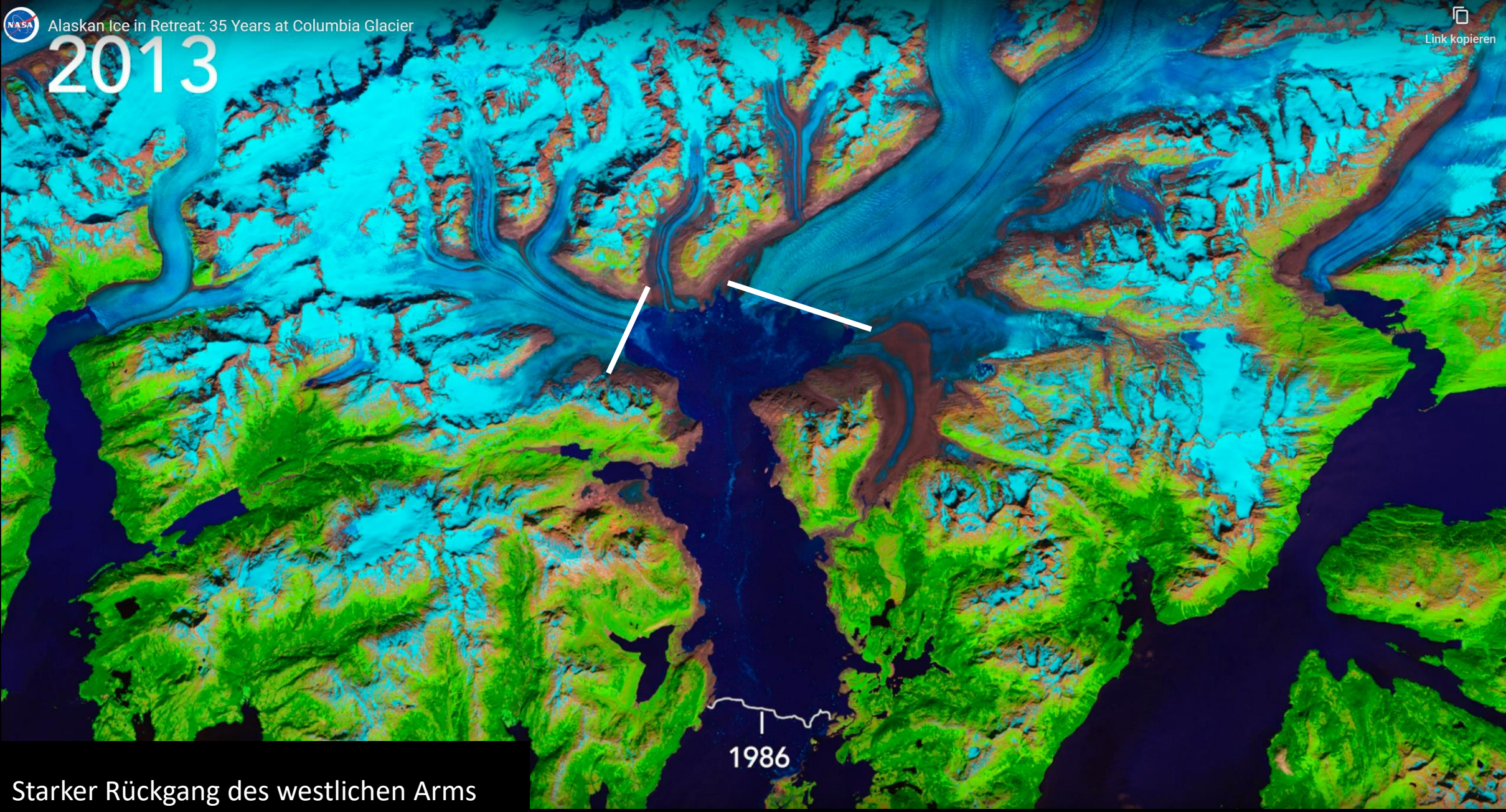


Massiver Rückgang nachdem Gletscherfront wieder in Zone mit tieferem Wasser

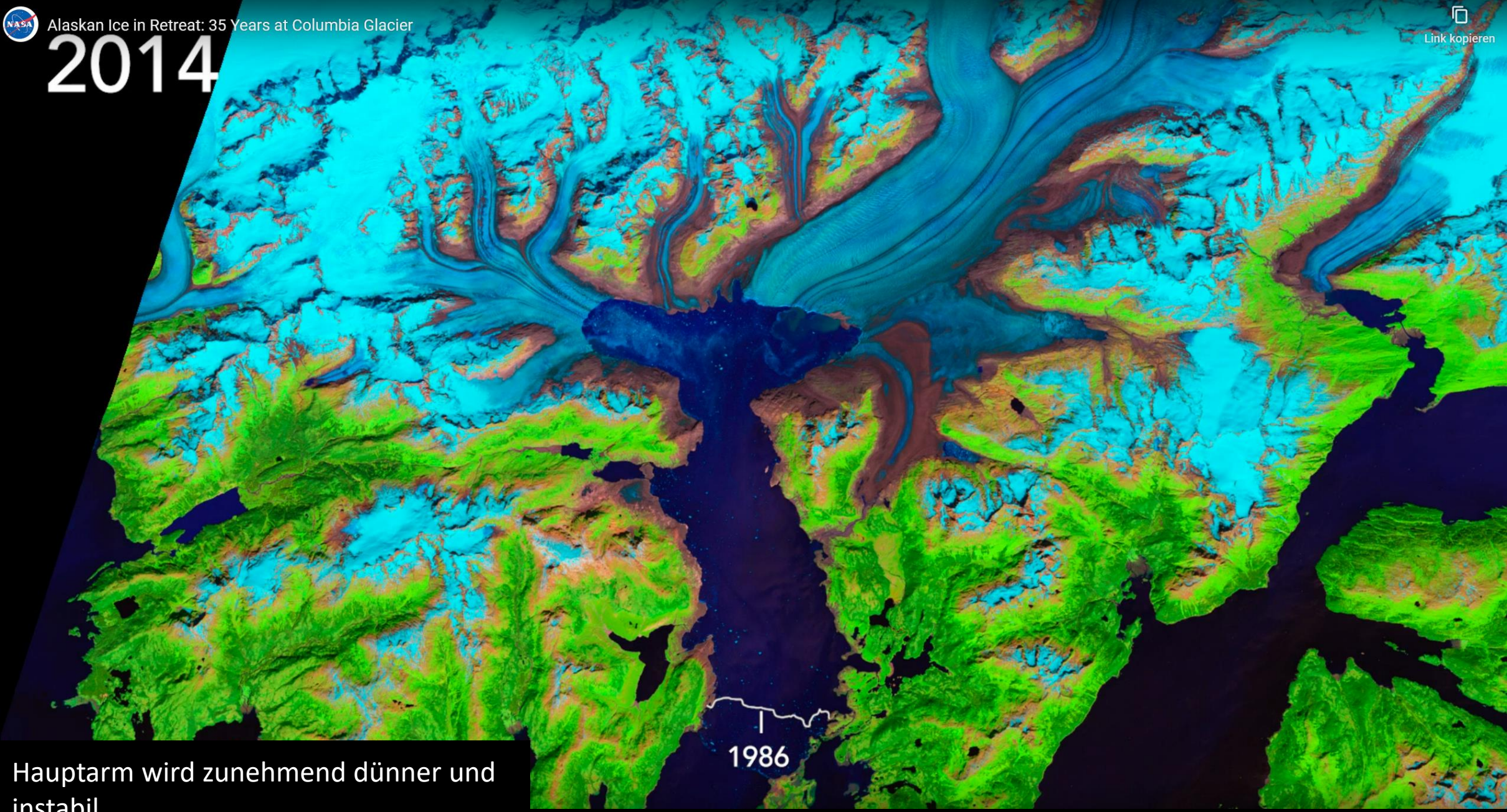
Ohne Unterstützung vom Boden brechen erhebliche Mengen Eis ab



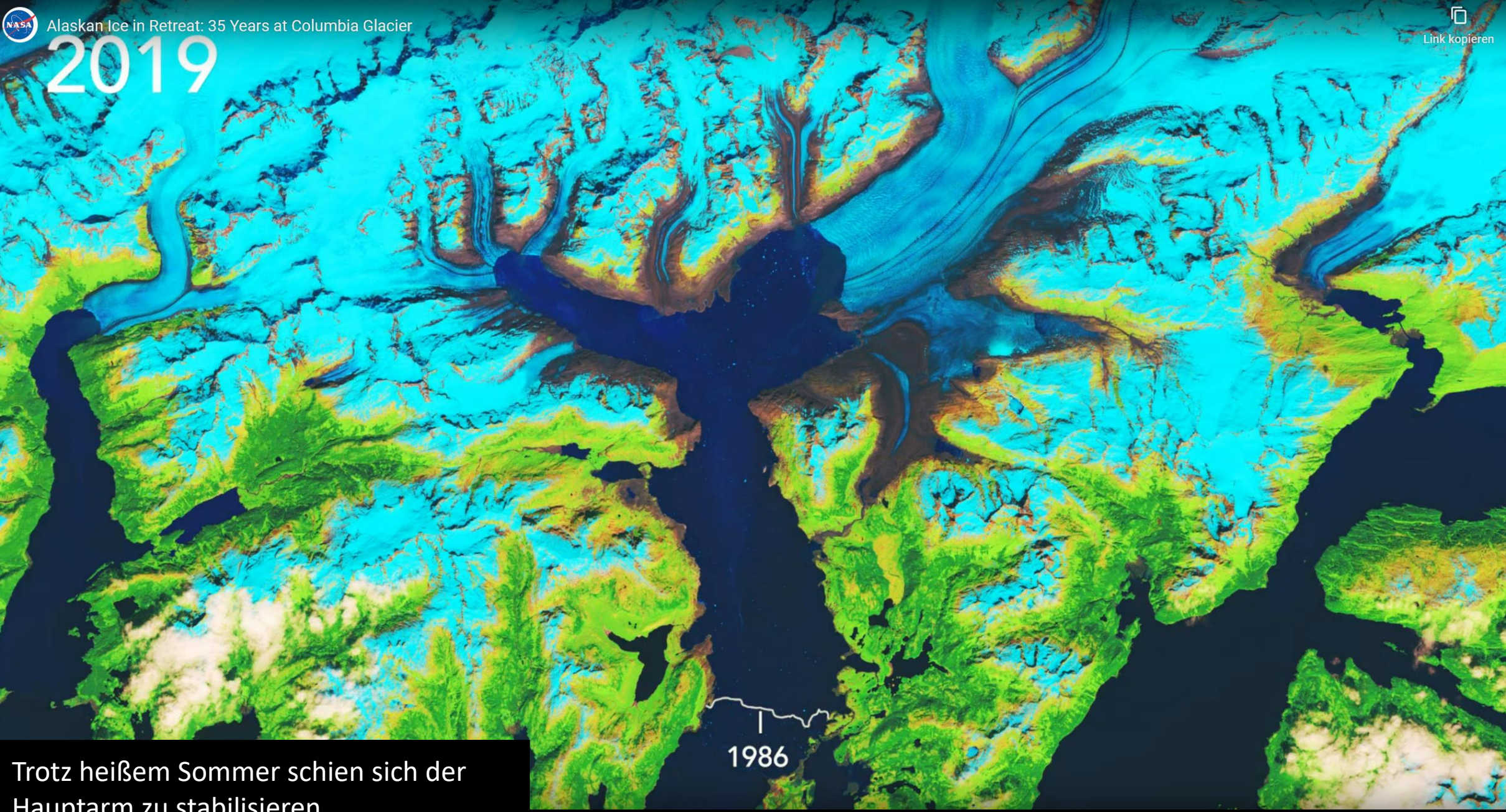
Die Hauptarme sind getrennt und bilden eigenständige Gletscherfronten



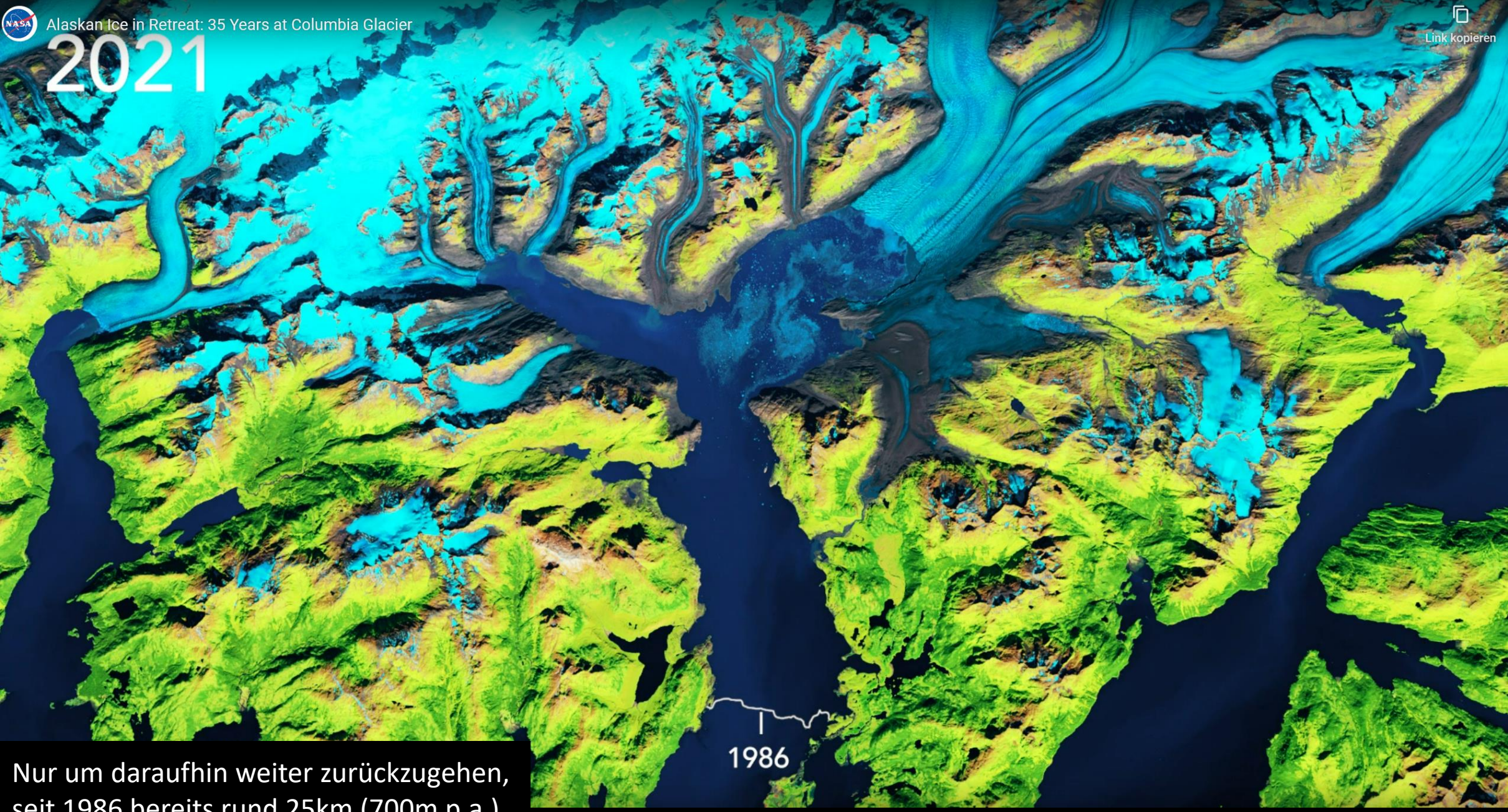
Starker Rückgang des westlichen Arms



Hauptarm wird zunehmend dünner und instabil



Trotz heißem Sommer schien sich der Hauptarm zu stabilisieren …



Nur um daraufhin weiter zurückzugehen,
seit 1986 bereits rund 25km (700m p.a.)

Bering Strasse:

Entfernung zwischen Alaska und Sibirien ca. 82km.
Ziemlich genau in der Mitte 2 Inseln, westliche RU, östliche USA
Entfernung zwischen den beiden Inseln ca. 4km

Alaska

- Ca. 1.5M km² (15% der USA)
- Ca. 750t Einwohner (0,22% der USA)
- Grenzt an Kanada:
  - Yukon im Norden
  - Britísh Columbia im Süden